



Presseinformation

Pressemitteilung 14d/2019

Frankfurt/Main, 16. April 2019

**Aktueller Schwerpunkt der HESA-Dauerausstellung im Rathaus der Stadt Leun:
Exponat „Flechtwand aus der Bronzezeit“ | nächste kostenlose
„Bürgersprechstunde Energie“ am 2. Mai**

Die Hessische Energiespar-Aktion (HESA) informiert im Rathaus der Stadt Leun, Bahnhofstraße 25, 35638 Leun, über Möglichkeiten der Gebäudesanierung. Thematischer Schwerpunkt bis zum 19. Juni: Exponat „Flechtwand aus der Bronzezeit“. Außerdem bietet die HESA kostenlose „Bürgersprechstunden Energie“ am 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 1. August, 5. September und am 10. Oktober im Rathaus, jeweils ab 15:00 Uhr, an. Die Energieberatung führt der HESA-Regionalpartner und Energieberater Jürgen Kotz durch. Ratsuchende können sich bei Frau König, Tel. 06473 9144-11 anmelden.

Im hessischen Langenselbold hat die Kreisarchäologie Main-Kinzig mit ehrenamtlichen Mitarbeitern eine abgebrannte Siedlung ausgegraben. Sie datiert aus der Bronzezeit vor 3 400 Jahren. Mit einer zehn Zentimeter dicken Grasfüllung ist der Wärmeschutz verblüffend gut. Der U-Wert liegt zwischen 0,5 und 1,0 W/(m²K), je nachdem, wie fest das Gras reingestopft wurde und ob es feine oder grobe Grashalme waren. Diese Qualität wurde erst 1995 mit der damaligen Wärmeschutzverordnung wieder erreicht. Informationen zu Fördermöglichkeiten im Rahmen einer Gebäudemodernisierung bietet die Fördermitteldatenbank des Landes Hessen. Der Service ist über die Hessische LandesEnergieAgentur (LEA) unter „lea.foerdermittelauskunft.de“ erreichbar.

Die Hessische Energiespar-Aktion, www.energiesparaktion.de, ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

Pressekoordination: Klaus Fey

Leinwegergasse 9 · 60386 Frankfurt am Main · Telefon 069 42694166 oder 0176 70879130

E-Mail: fey-klaus@t-online.de · Internet: www.energiesparaktion.de

Die Hessische Energiespar-Aktion ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).